



LECKI
FENSTER & TÜREN
RAVENSBURG

Katalog

ÜBER UNS

Lecki Fenster & Türen ist ein Unternehmen, das mit Leidenschaft außergewöhnliche Lösungen aus Stahl schafft. Wir sind spezialisiert auf die Planung, Herstellung und Montage von Loft- und Industrietüren sowie Trennwänden – doch unser Angebot reicht weit darüber hinaus. Wir bieten außerdem: Stahltüren für den allgemeinen Einsatz, Profil- und Blechtüren, Brandschutztüren sowie robuste Stahlfenster von bewährten Herstellern. Unsere Projekte verleihen Wohnungen, Häusern und Büros einen unverwechselbaren Charakter. Sie verbinden modernes Design mit hoher Funktionalität und schaffen Räume, die gleichermaßen zum Arbeiten und Entspannen einladen. Wir arbeiten sowohl mit Privatkunden als auch mit Unternehmen zusammen. Denn wir glauben, dass jeder ein Interieur verdient, das perfekt zu ihm passt – deshalb beraten unsere Designer gerne und helfen, die beste Lösung zu finden.



Inhaltsverzeichnis:

- 4 Loftwände
- 5 Drehflügeltüren
- 6 Pivot-Türen
- 7 Schiebetüren
- 8 Falttüren
- 9 Oberflächen und Zubehör
- 12 Profilsysteme
- 14 Technischer Teil

LOFTWÄNDE

**Materialien und Oberflächen:**

- kaltgewalzter Stahl
- schützende, korrosionsbeständige

Beschichtung

- Pulverbeschichtung nach RAL-Farbpalette

Frontbreite:

- Rahmenprofil 20/25

Glaseinsatz:

- konstruktive Sprossen 20 mm oder aufgeklebte Sprossen 10/20/40 mm
- Glas und andere Füllmaterialien bis 9,76 mm
- max. Breite x Höhe: 1000 x 3200 mm (abhängig vom verfügbaren Glasformat)
- 20–30 kg / 1 m² verglaster Konstruktion

Schallschutz:

- bis zu 36 dB (Verbundsicherheitsglas 44.2)

Teilungen:

- freie Wahl der Sprossenteilung möglich

Das Loftwand-System ist eine Kombination aus Schlichtheit und Funktionalität. Es bietet eine breite Produktpalette in nahezu beliebigen Abmessungen. Jedes Projekt kann dank der Möglichkeit, verschiedene Profilstärken, Glaseinsätze und Sprossenteilungen zu wählen, einen individuellen Charakter erhalten. Die Loftwände sind mit allen Türtypen dieser Serie kompatibel, was unzählige Gestaltungsmöglichkeiten ermöglicht.



DREHFLÜGELTÜREN

Drehflügeltüren sind dank ihrer Schlichtheit und Eleganz die ideale Lösung für Menschen, die mehr erwarten als nur eine gewöhnliche Tür. Die Auswahl verschiedener Glasarten ermöglicht es, das Licht auf subtile Weise zu filtern und in beiden Räumen zu streuen. So werden die Türen zu einem verbindenden, nicht trennenden Element, das gleichzeitig ein Gefühl von Sicherheit vermittelt.



Materialien und Oberflächen:

- kaltgewalzter Stahl
- schützende, korrosionsbeständige Beschichtung
- Pulverbeschichtung nach RAL-Farbpalette

Frontbreite:

- Rahmenprofil 20/25
- konstruktive Sprossen 20 mm oder aufgeklebte Sprossen 10/20/40 mm

Beschläge:

- geschweißtes Stahlscharnier

Glaseinsatz:

- laminiertes/gehärtetes oder ornamentiertes Sicherheitsglas sowie andere Füllmaterialien bis 9,76 mm

Schließsystem:

- fester Griff mit magnetischem Schließmechanismus
- Griff mit Schloss
- Standardgriff

Abmessungen:

- max. Breite x Höhe: 1000 x 3000 mm

Gewicht:

- 20–40 kg / 1 m² verglaster Konstruktion
- Schallschutz:
- bis zu 36 dB (Verbundsicherheitsglas 44.2)

Konfigurationen:

- ein- oder zweiflügelig
- optionale Seitenfelder und Oberlichter möglich

Teilungen:

- freie Wahl der Sprossenteilung möglich

PIVOTTÜREN

Materialien und Oberflächen:

- kaltgewalzter Stahl
- schützende, korrosionsbeständige Beschichtung
- Pulverbeschichtung nach RAL-Farbpalette

Frontbreite:

- Rahmenprofil 20/35/75 mm
- konstruktive Sprossen 20 mm und aufgeklebte Sprossen 20/40 mm

Glas:

- laminiertes/gehärtetes oder ornamentiertes Sicherheitsglas
- sowie andere Füllmaterialien bis 9,76 mm

Schließsystem:

- integrierter Türschließer im Türblatt
- automatische 90°-Arretierung

Abmessungen:

- max. Breite x Höhe: 1000 x 3000 mm

Gewicht:

- 20–30 kg / 1 m² verglaster Konstruktion

Öffnungssystem:

- Drehsystem, montiert am Boden und an der Decke

Öffnungswinkel:

- beidseitig – 180°

Konfigurationen:

- ein- oder zweiflügelig
- optionale Seitenfelder und Oberlichter möglich

Teilungen:

- freie Wahl der Sprossenteilung möglich



Pivot-Türen zeichnen sich nicht nur durch ihr elegantes Erscheinungsbild, sondern auch durch ihre hervorragende Funktionalität aus. Dank des drehbaren Systems, das herkömmliche Scharniere ersetzt, bietet das Türblatt eine uneingeschränkte Bewegungsfreiheit und kann in beide Richtungen geöffnet werden. Da kein Türrahmen erforderlich ist, wirkt das gesamte System besonders leicht und filigran.



SCHIEBETÜREN

**Frontbreite:**

- Rahmenprofil: 20/25 mm
- konstruktive Sprossen: 20 mm
- aufgeklebte Sprossen: 10/20/40 mm

Glas:

- laminiert / gehärtet
- ornamentiertes Sicherheitsglas
- andere Füllmaterialien bis 9,76 mm

Schließsystem:

- fester Griff mit Dämpfung in der Laufschiene

Abmessungen:

- max. Breite × Höhe: 1000 × 3000 mm

Gewicht:

- 20–40 kg / 1 m² verglaster Konstruktion

Öffnungssystem:

- obere Laufschiene

Führungssystem:

- untere Führung: verdeckt

Konfigurationen:

- bis zu 3 rechte und 3 linke Flügel
- optionale Seitenfelder möglich

Teilungen:

- freie Wahl der Sprossenteilung möglich

Schiebetüren sind eine Lösung, die vor allem für ihre hohe Funktionalität in Kombination mit einem eleganten, minimalistischen Design geschätzt wird. Dank des sanften Öffnens und Schließens der Türflügel

können sie Räume je nach Bedarf verbinden oder trennen.

Das Schiebetürsystem eignet sich zudem ideal für kleine Räume, in denen der Einsatz klassisch öffnender Türen nicht möglich ist.



FALTTÜREN



Falttören sind eine Lösung, die flexible Raumgestaltung ermöglicht. Dank des einfachen Faltmechanismus lässt sich dieses System mühelos bedienen und der Öffnungsgrad kann schnell an die jeweiligen Bedürfnisse angepasst werden. Die Schlichtheit und Ästhetik dieser Lösung verleihen dem Raum zugleich Eleganz und Funktionalität.



Profil und Sprossen:

- kaltgewalzter Stahl
- schützende, korrosionsbeständige Beschichtung
- Pulverbeschichtung nach RAL-Farbpalette

Frontbreite:

- Rahmenprofil 20/25 mm
- konstruktive und aufgeklebte Sprossen 10/20/40 mm

Beschläge:

- verschraubte Stahlscharniere

Glaseinsatz:

- laminiertes/gehärtetes oder ornamentiertes Sicherheitsglas
- sowie andere Füllmaterialien bis 9,76 mm

Schließsystem:

- fester Griff mit magnetischem Schließmechanismus
- Griff mit Schloss
- Standardgriff

Abmessungen:

- max. Breite x Höhe: 800 x 2600 mm

Gewicht:

- 30–60 kg / 1 m² verglaster Konstruktion

Führungssystem:

- obere und untere Schiene, sichtbar oder in Boden und Decke integriert

Konfigurationen:

- bis zu 8 rechte und 8 linke Flügel
- optionale Seitenfelder möglich

Teilungen:

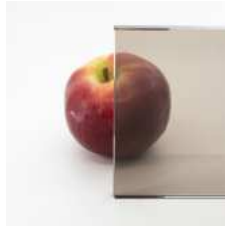
- freie Wahl der Sprossenteilung möglich

OBERFLÄCHEN UND ZUBEHÖR

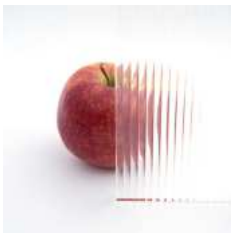
Gläser



Flutes-Glas



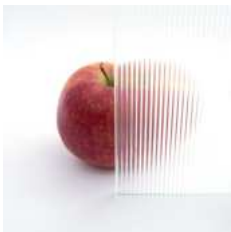
Antisol Braun



VisionSun-Glas



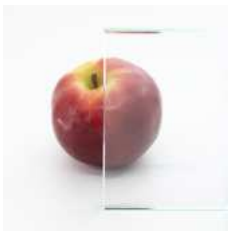
Antisol Dark Grey



ESTRIADO-Glas



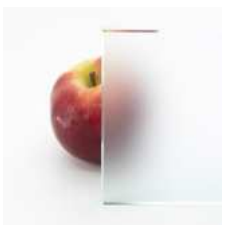
Moru Graphit



Klarglas



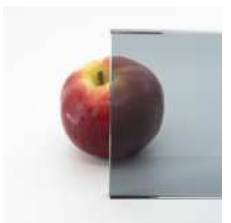
Moru Braun



Mattglas 33.1



Moru Klarglas



Antisol Graphit

OBERFLÄCHEN UND ZUBEHÖR

Griffe



P20

Anfertigung in
beliebiger Länge bis
1500 mm möglich



P20 K



P25



P50

Anfertigung in beliebiger
Länge möglich



P30

Anfertigung in beliebiger
Länge möglich

Griffarten

Arten von Türgriffen



Lucy



Square



Lucy + PZ



Square + PZ



Lucy + PZ + WC



Square + PZ + WC

PROFILSYSTEME

SYSTEM B20



- Standardzarge 20×48 mm
- Türflügel aus systemeigenem Stahlprofil 20 mm
- Verglasung mittels Halteklammern und Dichtung montiert
- Möglichkeit zur Ausführung von konstruktiven Sprossen
- Glasstärke: 4–9,76 mm

SYSTEM B25



- Standardzarge 20×48 mm
- Türflügel aus systemeigenem Stahlprofil 25 mm
- Verglasung mit Aluminium-Halteleiste
- Einfachverglasung, an der Profilkante eingesetzt
- Keine Möglichkeit für konstruktive Sprossen
- Glasstärke: 4–9,76 mm; Option für Isolierverglasung 4/12/4

SYSTEM W10



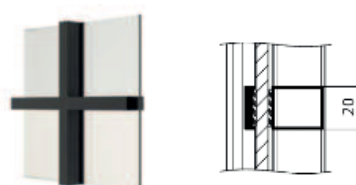
- Standardzarge 20×48 mm
- Türflügel aus systemeigenem T-Profil 40×25 mm
- Verglasung mit Aluminium-Halteleiste und Dichtung
- Einfachverglasung, mittig im Türprofil eingesetzt

Aufgeklebte Sprossen

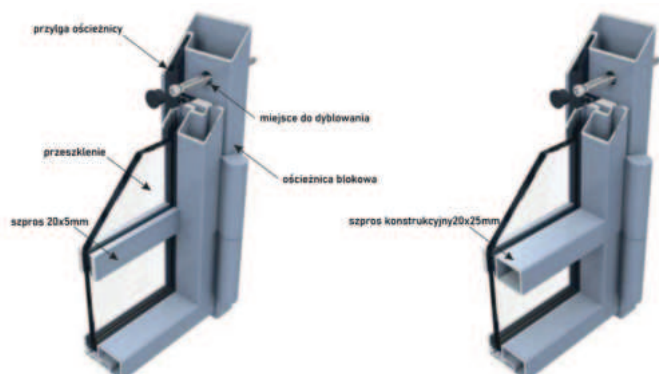


Aluminium-Sprosse 4×20 mm, beidseitig auf das Glas geklebt, zur Nachbildung beliebiger Teilungen.

Konstruktive Sprossen



Einseitig geschweißte Stahlsprosse, zweite Seite aufgeklebte Imitation beliebiger Teilungen.



Standardausführung: Wiener Sprosse mit Querschnitt 5×20 mm.

Bei großen Glasflächen oder auf Kundenwunsch kann auf der Bandseite eine konstruktive Sprosse mit Abmessungen 20×25 mm eingesetzt werden.

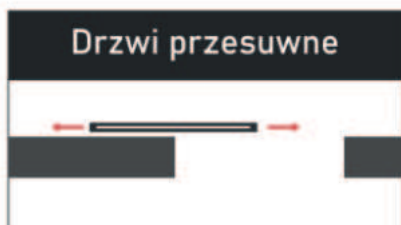
Technischer Teil

Arten der Verglasung



Drehflügeltüren

- ein- oder zweiflügelig erhältlich
- kombinierbar mit festen Seitenteilen und Oberlichtern



Schiebetüren

- ein- oder zweiflügelig erhältlich
- kombinierbar mit festen Seitenteilen und Oberlichtern



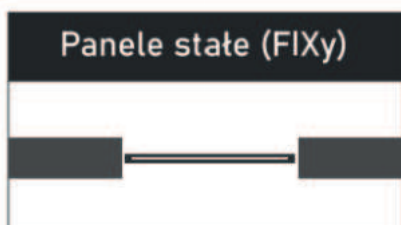
Pendeltüren

- ein- oder zweiflügelig erhältlich
- kombinierbar mit festen Seitenteilen und Oberlichtern



Falttüren

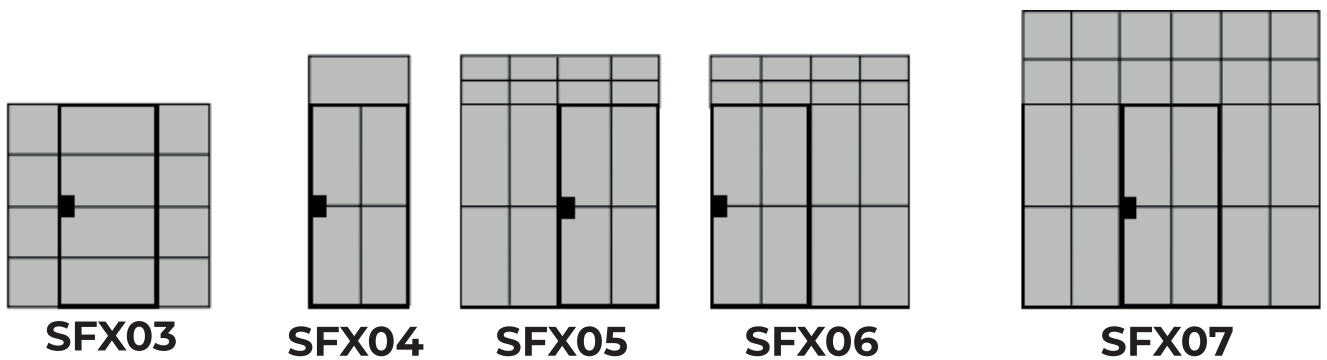
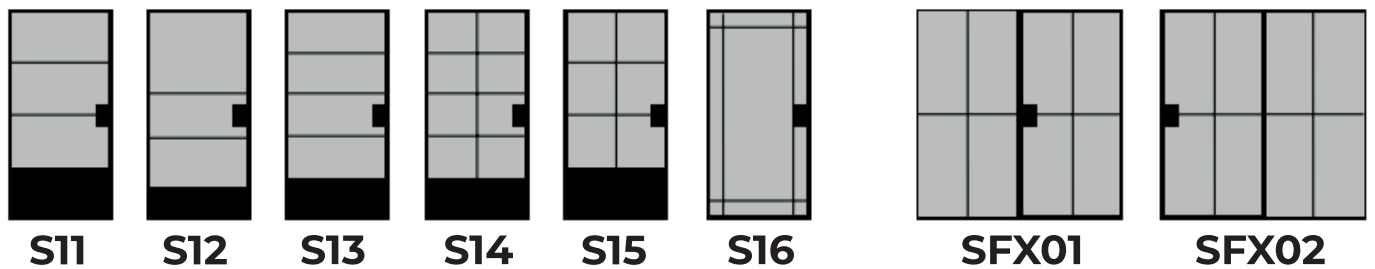
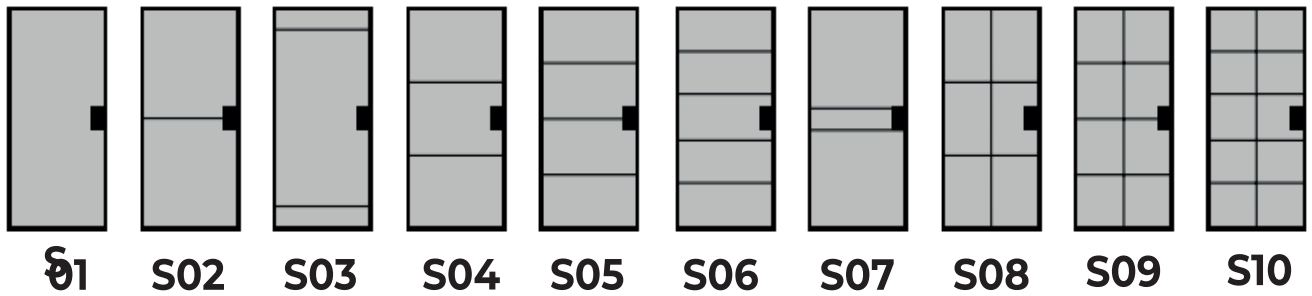
- bis zu 8 Flügel pro Seite
- kombinierbar mit festen Seitenteilen und Oberlichtern



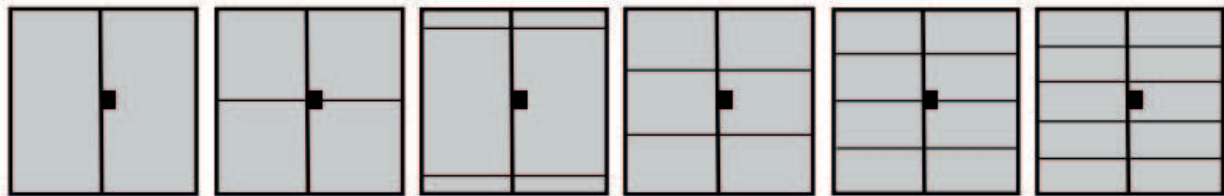
Feste Elemente (FIX)

- können als eigenständige Elemente oder in Kombination mit Türen eingesetzt werden

Arten der Sprossenordnung



Arten der Sprossenordnung



F01

F02

F03

F04

F05

F06



F07

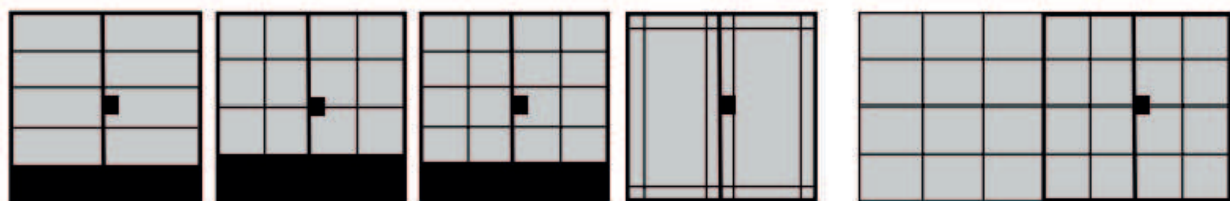
F08

F09

F10

F11

F12



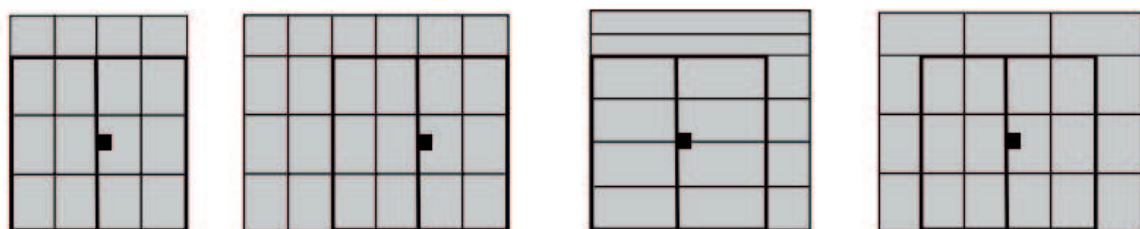
F13

F14

F15

F16

FFX01



FFX04

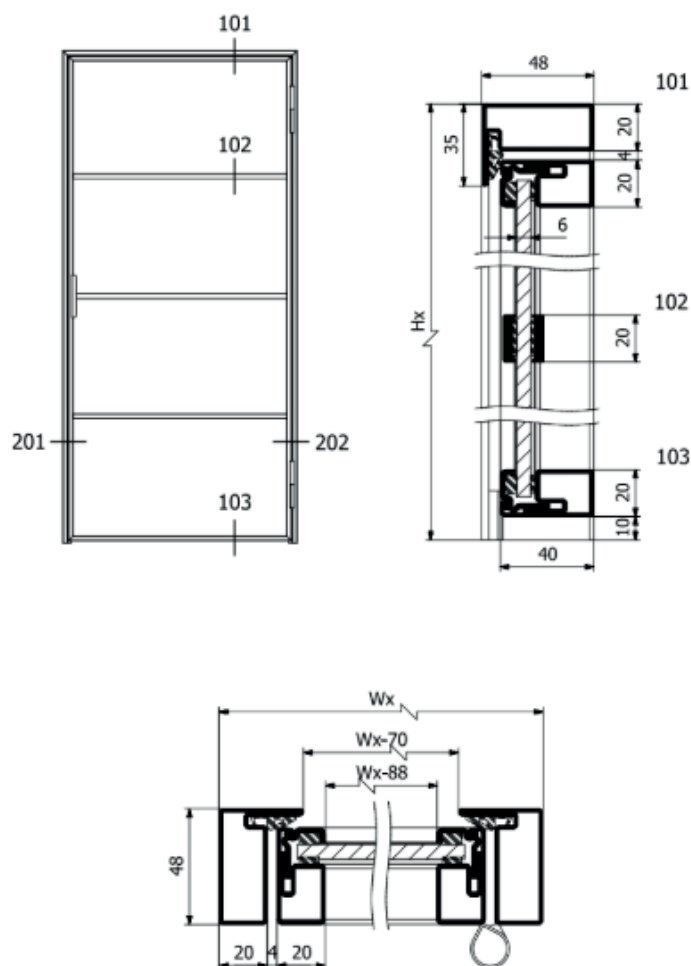
FFX05

FFX06

FFX07

KONFIGURATION EINFLÜGELIGER TÜREN

Beliebige Sprossenordnung gemäß Übersicht auf Seite 15.



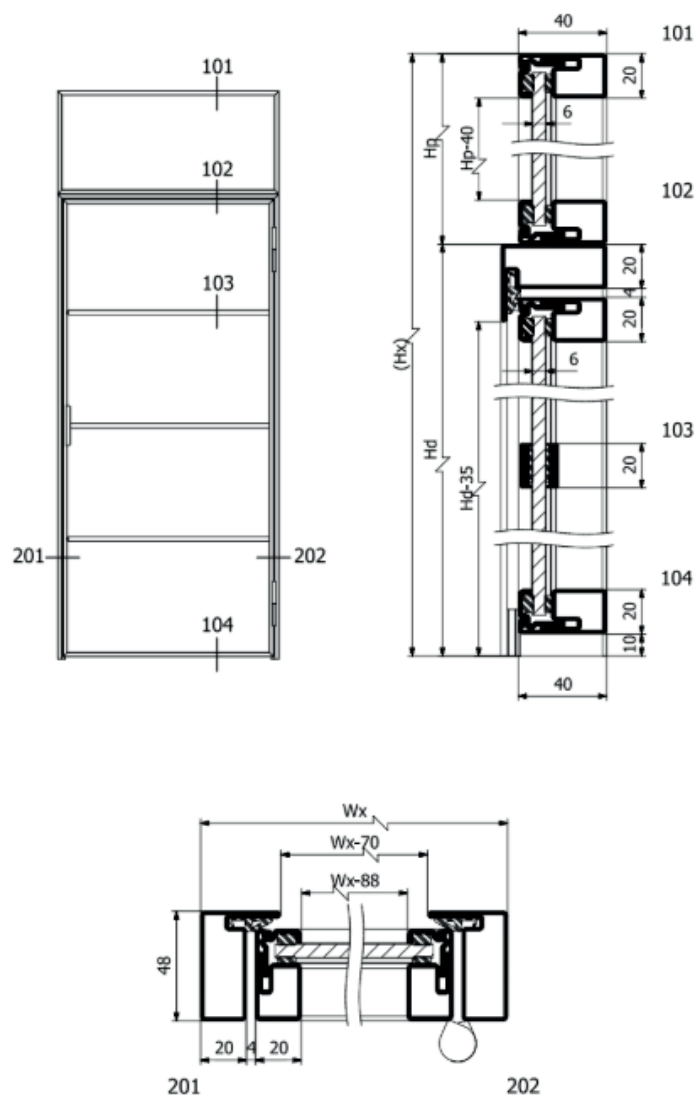
BESCHREIBUNG	BREITE [mm]	HÖHE [mm]
Maßbereich der Konstruktion „x“	$W_x = \text{beliebiger Wert}^*$	$H_x = \text{beliebiger Wert}^*$
Wandöffnungsmaß (unverputzte Wand)	$W_o = W_x + 20$	$H_o = H_x + 10$
Maßbereich der Konstruktion „x“	$W_o = W_x + 5$	$H_o = H_x + 5$

LEGENDE:
 W_o – Wandöffnungsbreite / Fluröffnung
 H_o – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung
 W – Gesamtbreite der Türanlage
 H_X – Gesamthöhe der Türanlage

* Maßbeschränkungen abhängig von Einbausituation und Funktionalität.
 Sondermaße müssen vorab bestätigt werden.

KONFIGURATION EINFLÜGELIGER TÜREN MIT OBERLICHT

Beliebige Sprossenordnung für Tür und Oberlicht gemäß Übersicht auf Seite 15.



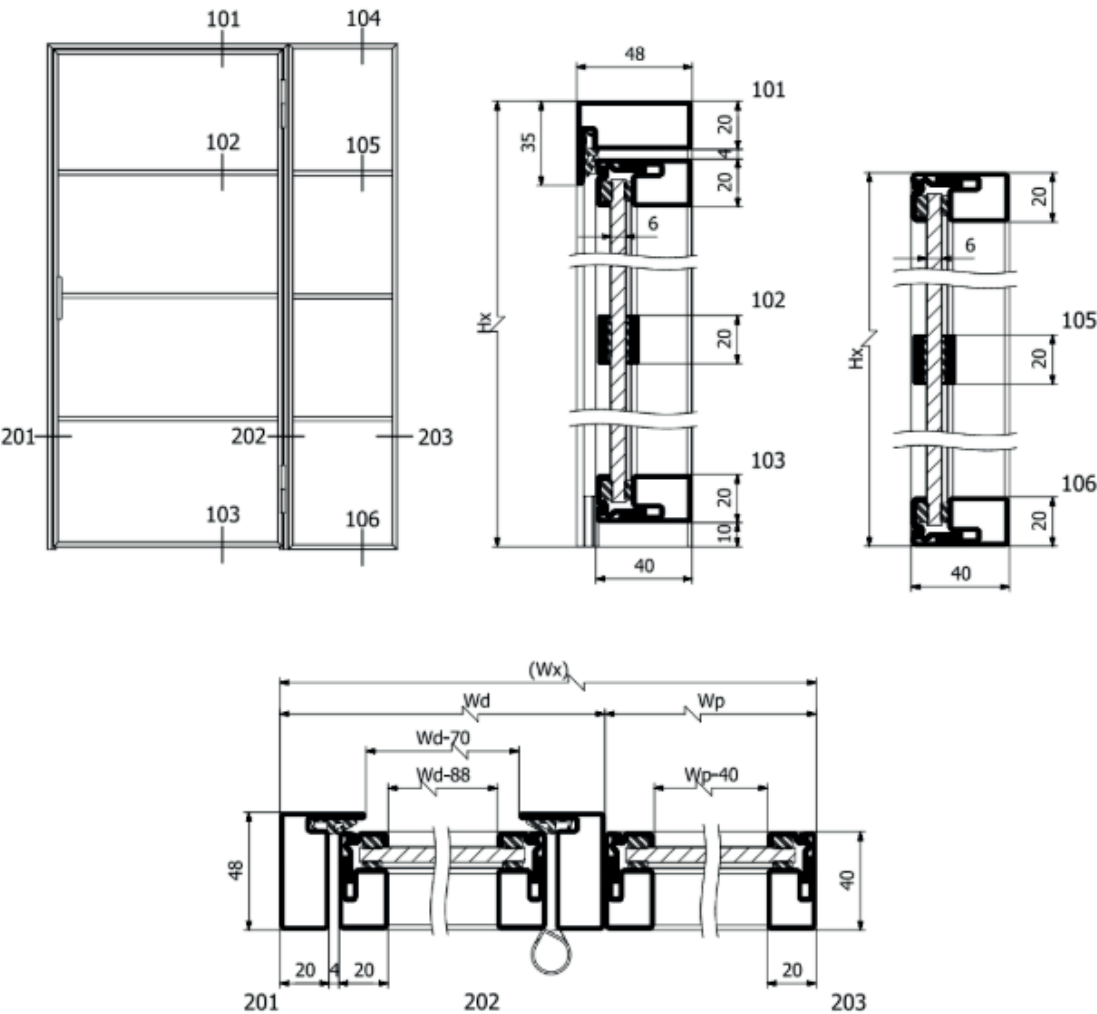
BESCHREIBUNG	BREITE [mm]	HÖHE [mm]
Maßbereich der Konstruktion „x“	$W_x = \text{beliebiger Wert}^*$	$H_x = \text{beliebiger Wert}^*$
Wandöffnungsmaß (unverputzte Wand)	$W_o = W_x + 20$	$H_o = H_x + 10$
Maßbereich der Konstruktion „x“	$W_o = W_x + 5$	$H_o = H_x + 5$

- LEGENDE:**
 W_o – Wandöffnungsbreite / Fluröffnung
 H_o – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung
 W_x – Gesamtbreite der Türanlage
 H_x – Gesamthöhe der Türanlage
 H_d – Türhöhe
 H_p – Höhe des Oberlichts/Panels

* Maßbeschränkungen abhängig von Einbausituation und Funktionalität.
 Sondermaße müssen vorab bestätigt werden.

KONFIGURATION EINFLÜGELIGER TÜREN MIT SEITENPANEL

Beliebige Sprossenordnung für Tür und Seitenpanel gemäß Übersicht auf Seite 15.



BESCHREIBUNG	BREITE [mm]	HÖHE [mm]
Maßbereich der Konstruktion „x“	W _x = beliebiger Wert *	H _x = beliebiger Wert *
Wandöffnungsmaß (unverputzte Wand)	W _o = W _x + 20	H _o = H _x + 10
Maßbereich der Konstruktion „x“	W _o = W _x + 5	H _o = H _x + 5

- LEGENDE:**
W_o – Wandöffnungsbreite / Fluröffnung
H_o – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung
W_x – Gesamtbreite der Türanlage
H_x – Gesamthöhe der Türanlage
W_d – Türbreite
W_p – Breite des Seitenpanels

* Maßbeschränkungen abhängig von Einbausituation und Funktionalität. Sondermaße müssen vorab bestätigt werden.

Beliebige Sprossenordnung für Tür und Seitenpanel gemäß Übersicht auf Seite 15.

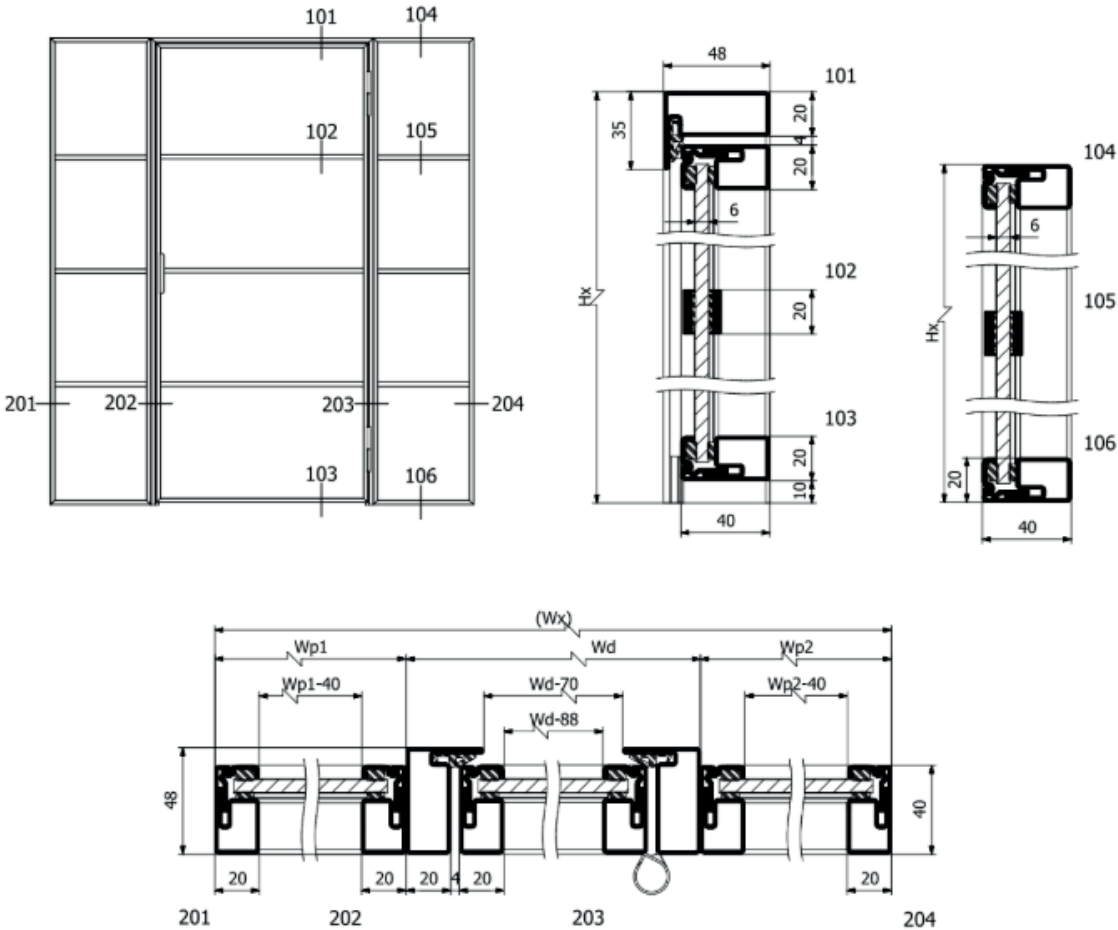


W_o – Wandöffnungsbreite / Fluröffnung
 H_o – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung
 W_X – Gesamtbreite der Türanlage
 H_X – Gesamthöhe der Türanlage
 W_d – Türbreite
 W_p – Breite des Seitenpanels / Oberlichts
 H_d – Türhöhe
 H_p – Höhe des Panels / Oberlichts

20

KONFIGURATION EINFLÜGELIGER TÜREN MIT SEITENPANELS

Beliebige Sprossenordnung für Tür und Seitenpanel gemäß Übersicht auf Seite 15.

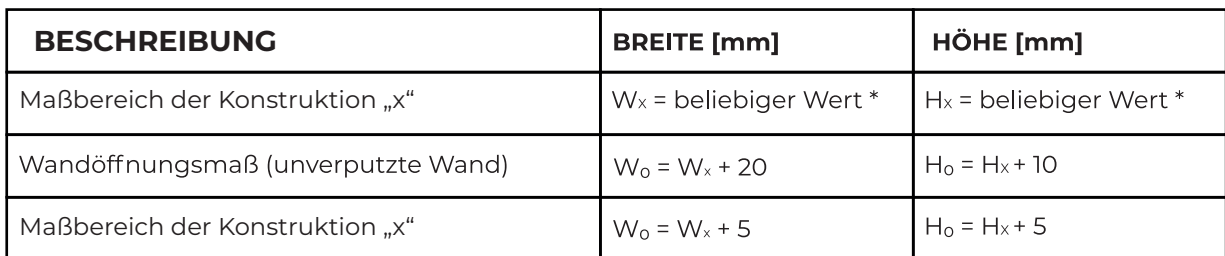


BESCHREIBUNG	BREITE [mm]	HÖHE [mm]
Maßbereich der Konstruktion „x“	W _x = beliebiger Wert *	H _x = beliebiger Wert *
Wandöffnungsmaß (unverputzte Wand)	W _o = W _x + 20	H _o = H _x + 10
Maßbereich der Konstruktion „x“	W _o = W _x + 5	H _o = H _x + 5

- LEGENDE:**
W_o – Wandöffnungsbreite / Fluröffnung
H_o – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung
W_x – Gesamtbreite der Türanlage
H_x – Gesamthöhe der Türanlage
W_d – Türbreite
W_p – Breite des Seitenpanels

* Maßbeschränkungen abhängig von Einbausituation und Funktionalität.
Sondermaße müssen vorab bestätigt werden.

Beliebige Sprossenordnung für Tür und Seitenpanel gemäß Übersicht auf Seite 15.

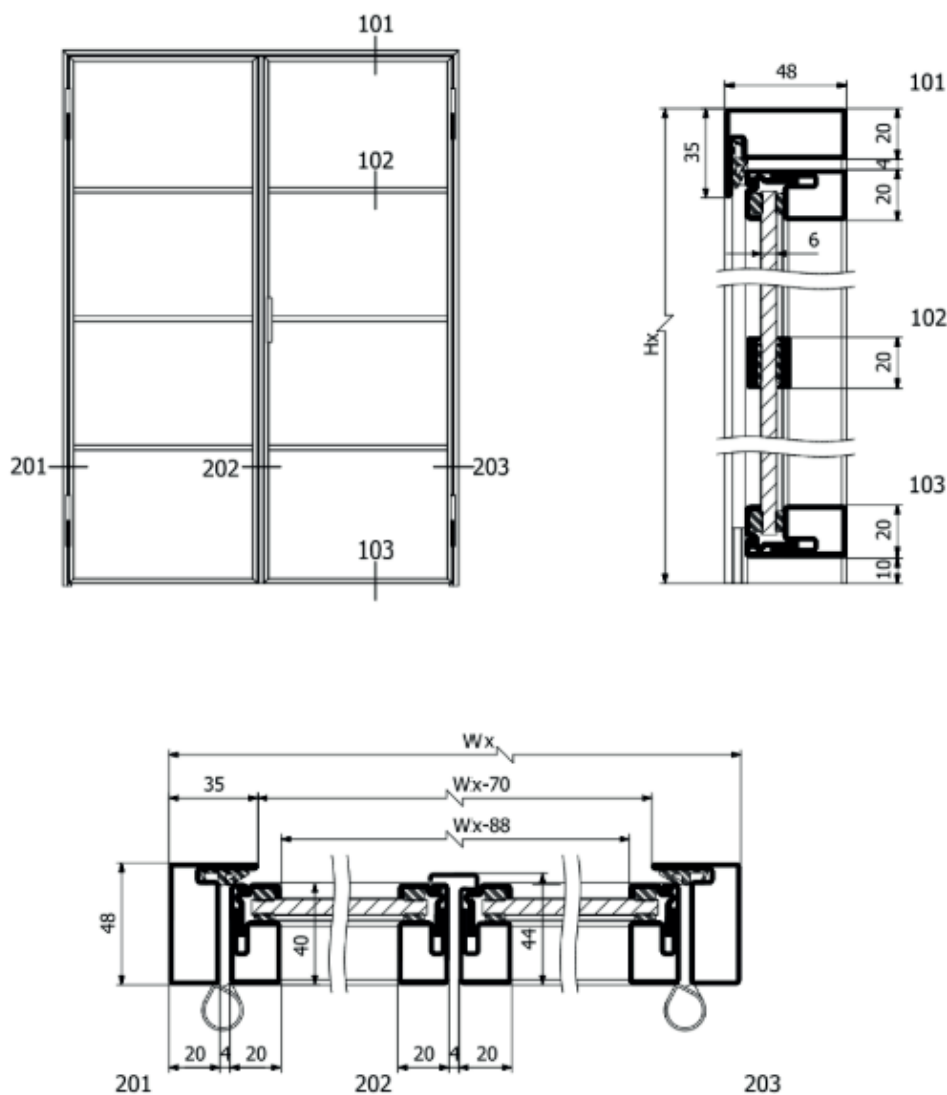


W_0 – Wandöffnungsweite / Fluröffnung
 H_0 – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung
 WX – Gesamtbreite der Türanlage
 HX – Gesamthöhe der Türanlage
 Wd – Türbreite
 Wp – Breite des Seitenpanels / Oberlichts
 Hd – Türhöhe
 Hp – Höhe des Panels / Oberlichts

22

KONFIGURATION ZWEIFLÜGELIGER TÜREN

Beliebige Sprossenordnung für Tür und Seitenpanel gemäß Übersicht auf Seite 15.



OPIS	SZEROKOŚĆ [mm]	WYSOKOŚĆ [mm]
Zakres wymiarów konstrukcji „x”	$W_x = \text{dowolna wartość} *$	$H_x = \text{dowolna} *$
Wymiar otworu w murze (mur nieobrobiony)	$W_o = W_x + 20$	$H_o = H_x + 10$
Zakres wymiarów konstrukcji „x”	$W_o = W_x + 5$	$H_o = H_x + 5$

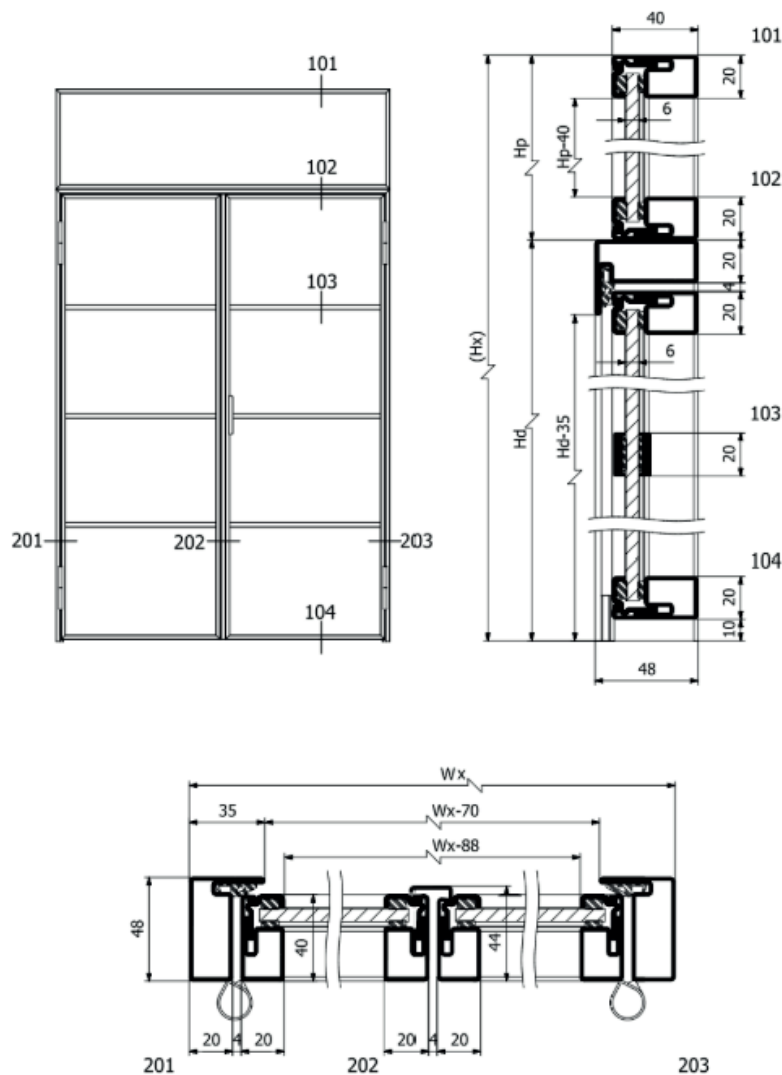
LEGENDA:

W_o – szerokość otworu w murze/korytarzu
 H_o – wysokość otworu w murze/korytarzu
 W_x – całkowita szerokość konstrukcji drzwi
 H_x – całkowita wysokość konstrukcji drzwi

* Ograniczenia wymiarowe uzależnione od warunków zabudowy i funkcjonalności. Nietypowe wymiary konstrukcji wymagają potwierdzenia.

KONFIGURATION ZWEIFLÜGELIGER TÜREN MIT OBERLICHT

Beliebige Sprossenordnung für Tür und Seitenpanel gemäß Übersicht auf Seite 15.



BESCHREIBUNG	BREITE [mm]	HÖHE [mm]
Maßbereich der Konstruktion „x“	W _x = beliebiger Wert *	H _x = beliebiger Wert *
Wandöffnungsmaß (unverputzte Wand)	W _o = W _x + 20	H _o = H _x + 10
Maßbereich der Konstruktion „x“	W _o = W _x + 5	H _o = H _x + 5

LEGENDE:

- W_o – Wandöffnungsbreite / Fluröffnung
- H_o – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung
- WX – Gesamtbreite der Türanlage
- HX – Gesamthöhe der Türanlage
- Hd – Türhöhe
- Hp – Höhe des Oberlichts / Panels

* Maßbeschränkungen abhängig von Einbausituation und Funktionalität. Sondermaße müssen vorab bestätigt werden.

Beliebige Sprossenordnung für Tür und Seitenpanel gemäß Übersicht auf Seite 15.



W₀ – Wandöffnungsweite / Fluröffnung
H₀ – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung
WX – Gesamtbreite der Türanlage
HX – Gesamthöhe der Türanlage
Wd – Türbreite
Wp – Breite des Seitenpanels / Oberlichts

25

Beliebige Sprossenordnung für Tür und Seitenpanel gemäß Übersicht auf Seite 15.

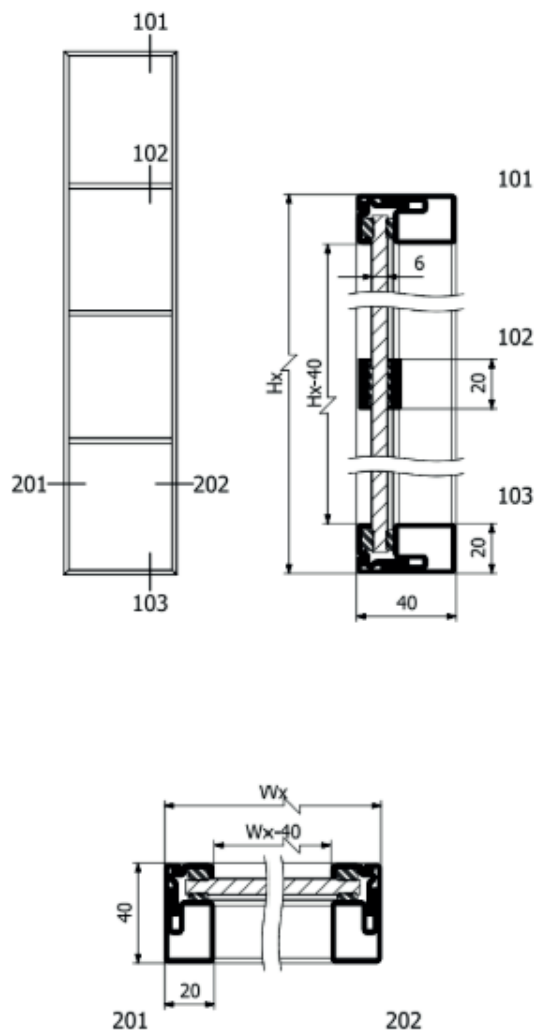


W_o – Wandöffnungsbreite / Fluröffnung
 H_o – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung
 WX – Gesamtbreite der Türanlage
 HX – Gesamthöhe der Türanlage
 Wd – Türbreite
 Wp – Breite des Seitenpanels / Oberlichts
 Hd – Türhöhe
 Hp – Höhe des Panels / Oberlichts

26

KONFIGURATION EINZELPANEEL / TRENNWAND

Beliebige Sprossenordnung für Tür und Seitenpanel gemäß Übersicht auf Seite 15.



BESCHREIBUNG	BREITE [mm]	HÖHE [mm]
Maßbereich der Konstruktion „x“	$W_x = \text{beliebiger Wert}^*$	$H_x = \text{beliebiger Wert}^*$
Wandöffnungsmaß (unverputzte Wand)	$W_o = W_x + 20$	$H_o = H_x + 10$
Maßbereich der Konstruktion „x“	$W_o = W_x + 5$	$H_o = H_x + 5$

LEGENDE:

W_o – Wandöffnungsbreite / Fluröffnung

H_o – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung

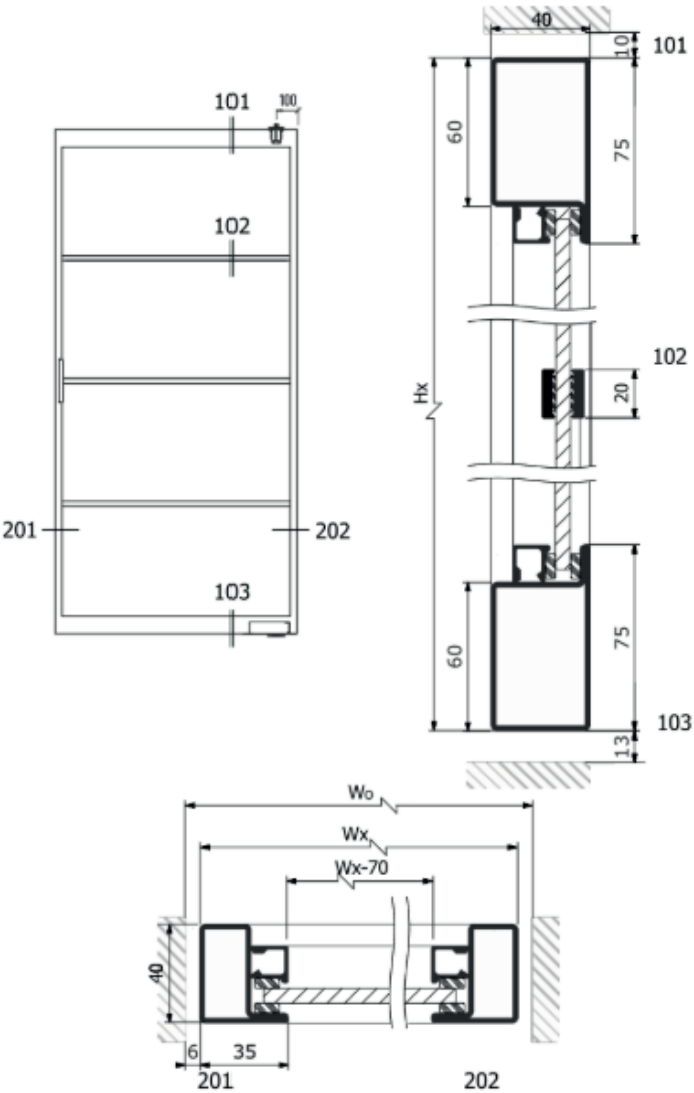
W – Gesamtbreite der Konstruktion

H_x – Gesamthöhe der Konstruktion

* Maßbeschränkungen abhängig von Einbausituation und Funktionalität.
Sondermaße müssen vorab bestätigt werden.

KONFIGURATION EINFLÜGELIGER PIVOT-TÜREN

Beliebige Sprossenordnung für Tür und Seitenpanel gemäß Übersicht auf Seite 15.



BESCHREIBUNG	BREITE [mm]	HÖHE [mm]
Maßbereich der Konstruktion „x“	$W_x = \text{beliebiger Wert}^*$	$H_x = \text{beliebiger Wert}^*$
Wandöffnungsmaß (unverputzte Wand)	$W_o = W_x + 12$	$H_o = H_x + 23$

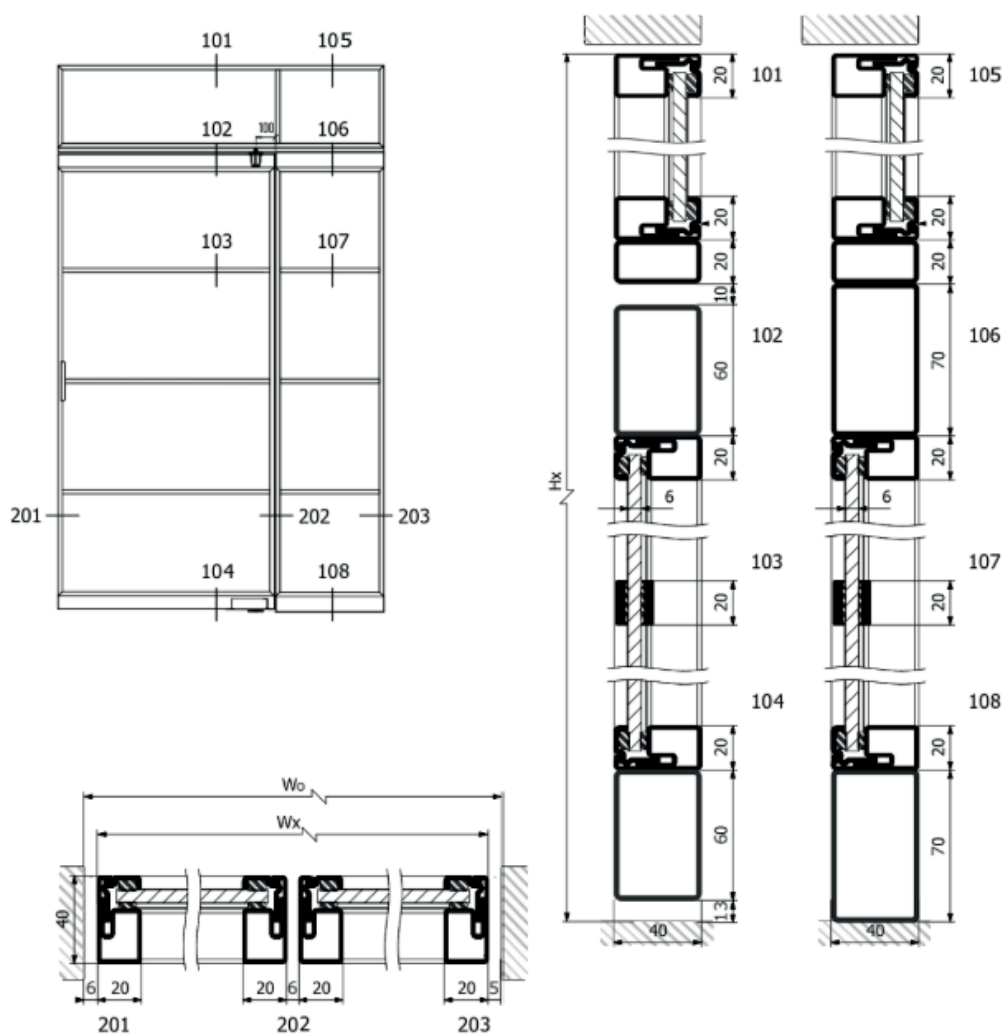
LEGENDE:

- W_o – Wandöffnungsbreite / Fluröffnung
- H_o – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung
- W – Gesamtbreite der Türanlage
- H_X – Gesamthöhe der Türanlage

* Maßbeschränkungen abhängig von Einbausituation und Funktionalität.
Sondermaße müssen vorab bestätigt werden.

KONFIGURATION EINFLÜGELIGER PIVOT-TÜREN MIT SEITENPANEL UND OBERLICHT

Beliebige Sprossenordnung für Tür und Seitenpanel gemäß Übersicht auf Seite 15.



BESCHREIBUNG	BREITE [mm]	HÖHE [mm]
Maßbereich der Konstruktion „x“	$W_x = \text{beliebiger Wert} *$	$H_x = \text{beliebiger Wert} *$
Wandöffnungsmaß (unverputzte Wand)	$W_o = W_x + 11$	$H_o = H_x + 5$

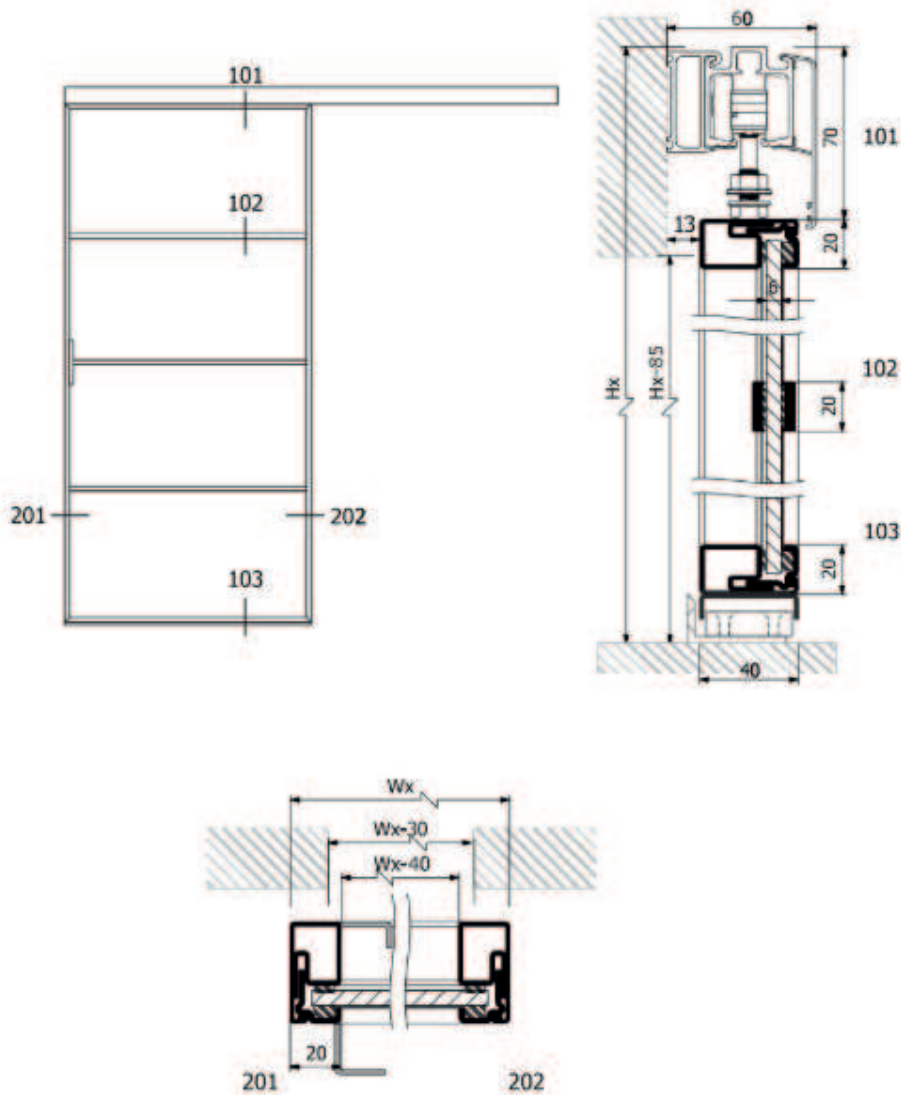
LEGENDE:

- W_o – Wandöffnungsbreite / Fluröffnung
- H_o – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung
- W – Gesamtbreite der Türanlage
- H_x – Gesamthöhe der Türanlage

* Maßbeschränkungen abhängig von Einbausituation und Funktionalität. Sondermaße müssen vorab bestätigt werden.

KONFIGURATION EINFLÜGELIGER SCHIEBETÜREN

Beliebige Sprossenordnung für Tür und Seitenpanel gemäß Übersicht auf Seite 15.



BESCHREIBUNG	BREITE [mm]	HÖHE [mm]
Maßbereich der Konstruktion „x“	$W_x = \text{beliebiger Wert} *$	$H_x = \text{beliebiger Wert} *$
Wandöffnungsmaß (unverputzte Wand)	$W_o = W_x + 30$	$H_o = H_x + 85$

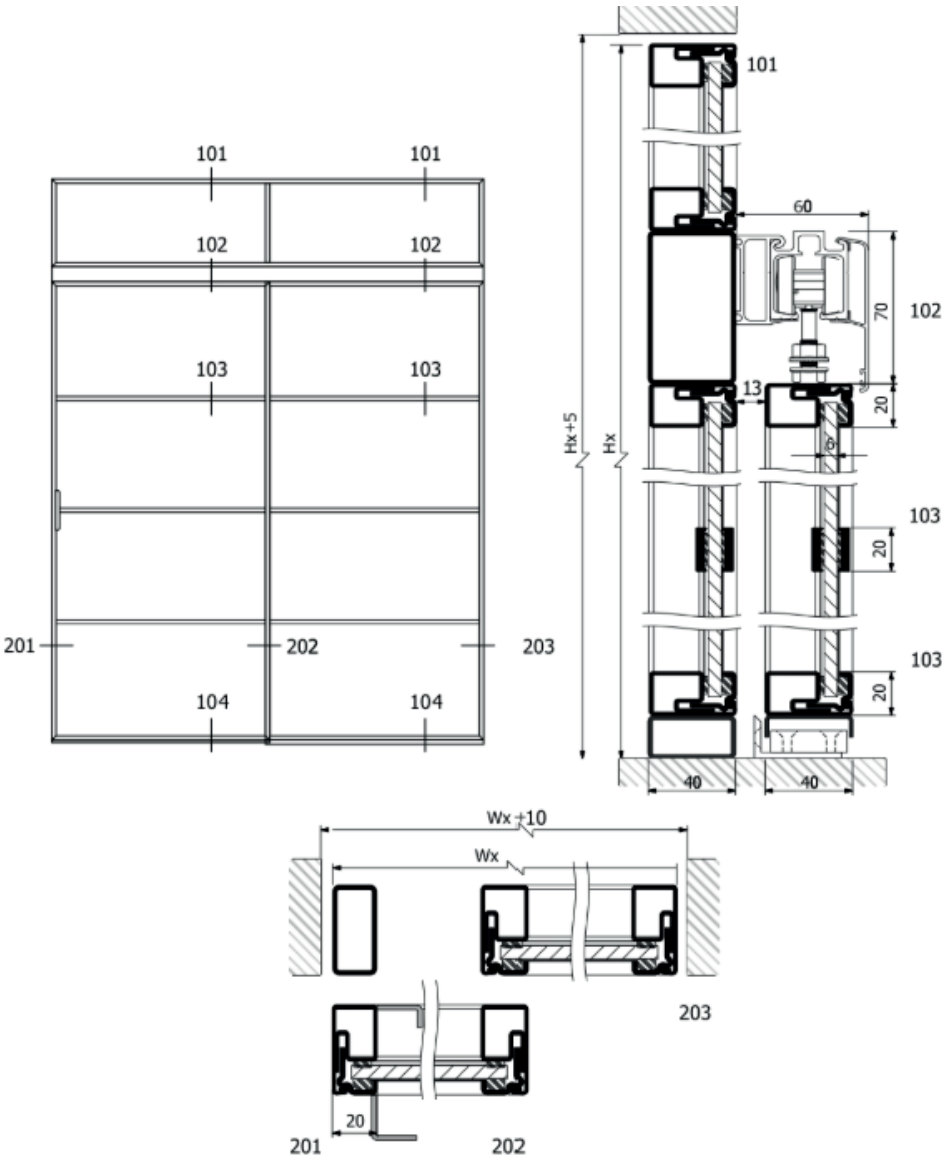
LEGENDE:

- W_o – Wandöffnungsbreite / Fluröffnung
- H_o – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung
- W – Gesamtbreite der Türanlage
- HX – Gesamthöhe der Türanlage

* Maßbeschränkungen abhängig von Einbausituation und Funktionalität.
Sondermaße müssen vorab bestätigt werden.

KONFIGURATION EINFLÜGELIGER SCHIEBETÜREN MIT SEITENPANEL UND OBERLICHT

Beliebige Sprossenordnung für Tür und Seitenpanel gemäß Übersicht auf Seite 15.



BESCHREIBUNG	BREITE [mm]	HÖHE [mm]
Maßbereich der Konstruktion „x“	$W_x = \text{beliebiger Wert}^*$	$H_x = \text{beliebiger Wert}^*$
Wandöffnungsmaß (unverputzte Wand)	$W_o = W_x + 20$	$H_o = H_x + 10$
Maßbereich der Konstruktion „x“	$W_o = W_x + 10$	$H_o = H_x + 5$

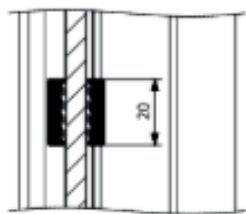
LEGENDE:

- W_o – Wandöffnungsbreite / Fluröffnung
- H_o – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung
- W – Gesamtbreite der Konstruktion
- H_x – Gesamthöhe der Konstruktion

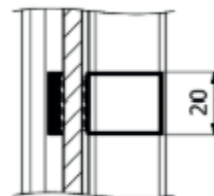
* Maßbeschränkungen abhängig von Einbausituation und Funktionalität.
Sondermaße müssen vorab bestätigt werden.

TECHNISCHE MERKMALE

Sprossenvarianten



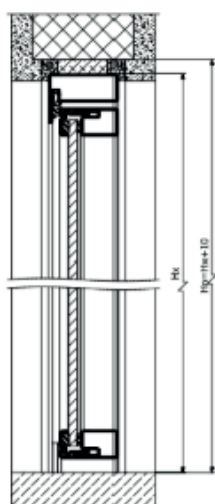
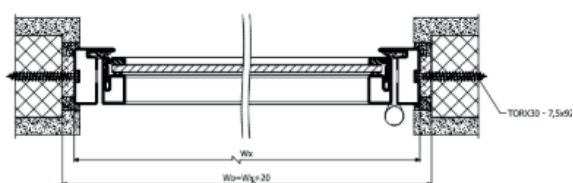
„Wiener“-Sprosse 20 mm



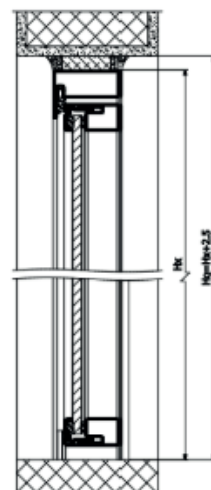
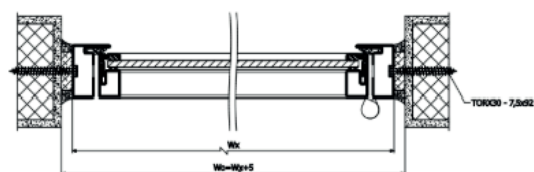
konstruktive Sprosse 20 mm

EINBAUBEDINGUNGEN

Montage in unverputzte Türöffnung



Empfohlene Montage in fertiger Wandöffnung,
Ausgleich des Montagespalts mit Acryl.



LEGENDE:

W_0 – Wandöffnungsbreite / Fluröffnung

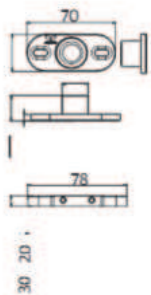
H_0 – Wandöffnungshöhe / Fluröffnung

W_X – Gesamtbreite der Türanlage

H_X – Gesamthöhe der Türanlage

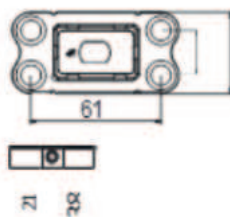
ÖFFNUNGSSYSTEM DER PIVOT-TÜREN

Drehbares System, montiert
am Boden und an der Decke



R 20

Obere Befestigungsplatte – zur Montage an der Decke
oder am Sturz (Montage in abgehängten Decken
möglich, sofern eine entsprechende
Verstärkung vorhanden ist)

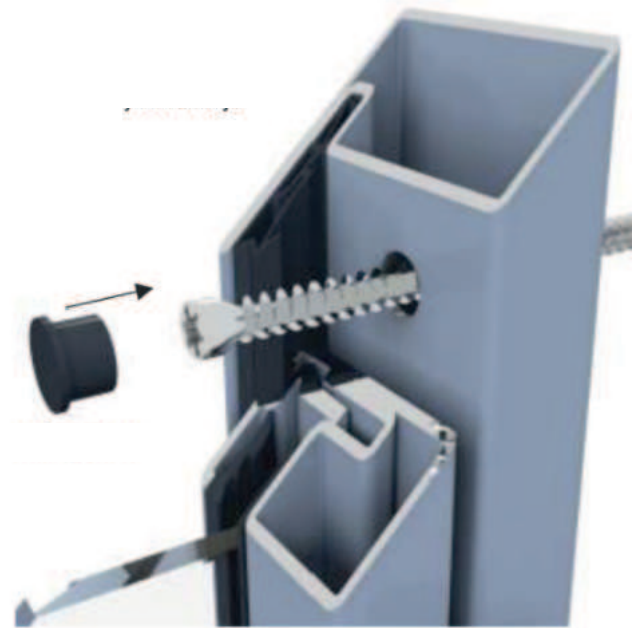


Untere Befestigungsplatte – zur Montage auf einem
fertigen, ebenen Boden.

MONTAGEHINWEISE FÜR SPROSSEN UND TÜRZARGEN

Empfohlene Befestigung:
Gehärtete Betonschraube 6,5×72 mm.
Die Auswahl der Befestigungselemente
hängt vom Untergrund ab.

Abdeckkappe fi10



Montage der Zarge für Drehflügeltüren

- Die Montage muss auf dem fertigen, endgültigen Bodenbelag erfolgen.
- Die Montageöffnung muss in Höhe und Breite eben und gleichmäßig sein.
- Es wird empfohlen zu prüfen, ob die Montageöffnung rechtwinklig ist.
- Empfohlener Einbauspalt in der fertigen Öffnung: 4–5 mm pro Seite.
- Die Verwendung von Montageschaum wird nicht empfohlen.
- Eine Verschraubung der Zarge mit Dübeln ist erforderlich.
- Der optimale Einbauort für Dreh- und Pendeltüren ist die Wandachse.
- Aufgrund des hohen Gewichts der Konstruktion (ca. 30–33 kg/m²) müssen die Türen in massiven, tragfähigen Wänden montiert werden
- Konstruktive Elemente müssen von zwei Personen getragen werden – unsachgemäßes Tragen kann zu Beschädigungen der Konstruktion führen.

System LOFT

Das Loft-System wurde von der Ästhetik industrieller und loftartiger Innenräume inspiriert. Zum einen sind die mechanischen Details des Systems bewusst sichtbar gestaltet und mit höchster Präzision gefertigt. Zum anderen wurden sie zur Betonung des industriellen Charakters in einem mattschwarzen Farbton lackiert, was dem Raum eine moderne, urbane Note verleiht. Darüber hinaus sorgt die von oben montierte Mechanik für Leichtigkeit und optische Harmonie.





LECKI

FENSTER & TÜREN

RAVENSBURG

Folgen Sie uns in den sozialen Medien



Website



@LECKIFENSTERTUREN_RAVENSBURG

Mit freundlichen Grüßen
Mateusz Lecki
Lecki Fenster&Türen
Kanalstrasse 29
88214 Ravensburg
+49 1590 1154 354